

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 16

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

noch nicht alle Arbeiter ihr Heil in der Verkürzung der Arbeitszeit erblicken, sondern eben in der finanziellen Besserstellung. Der Streik dürfte damit auch bald seinem Ende entgegengehen.

Zum Zimmerleutestreif in der Stadt Bern schreibt der „Bund“: Die Leitung der streikenden Zimmerleute ist bestrebt, ihren Genossen glaubwürdig zu machen, es haben nur einige Handlanger die Arbeit wieder aufgenommen. Entweder ist sie schlecht orientiert, oder sie handelt gegen besseres Wissen. Tatsächlich wächst die Zahl der arbeitenden Zimmergesellen von Tag zu Tag, so daß schon heute die dringendsten Arbeiten gemacht werden können. Nimmt die Zahl noch einige Zeit in gleichem Maße zu, so können dann die „Roten“ füglich noch einige Monate weiter streiken.

Dabei ist am meisten die große Zahl jener Arbeiter zu bedauern, die vorgängig dem Streik keiner Organisation angehörten, die entschiedene Gegner des Streiks waren, die aber von den „Roten“ beharrlich aufgesucht und veranlaßt wurden, eine Verpflichtung zu unterzeichnen, deren Tragweite sie nicht zu ermessen vermochten. Die Folge davon war, daß sie den Streik mitmachen mußten, daß sie schon heute geschädigt sind, indem sie mit einer weniger bezahlten Beschäftigung vorlieb nehmen mußten und von den „Roten“ keinen Ersatz erhielten, daß sie heute entweder eine Konventionalstrafe von Fr. 100 in die Streikasse zu bezahlen haben, sofern sie ohne Einwilligung der Streikleitung die Arbeit wieder aufnehmen oder ihre Stellen verlieren, die sie vielleicht zur besten gegenseitigen Zufriedenheit seit langen Jahren innehatten. Durch Schaden werden diese Leute klüger werden. Je mehr Schaden, desto mehr wächst aber auch die Erbitterung gegen den Terrorismus der „Roten“ und desto sicherer wird auch die Organisation der unabhängigen Arbeiter Boden fassen.

Verschiedenes.

Neuer elektrischer Heizkörper. Die A. G. für elektrische Installationen in Ragaz hat ein eidg. Patent auf einen elektrischen Heizkörper genommen. (Eidg. Patent No. 37,852).

Elektrischer Antrieb der Knetmaschinen. Der zum Nutzen der Menschheit gebändigte Blitz spendet immer weiteren Kreisen seine motorische Kraft. Endlich hat er nun auch dem Bäckergerber Erleichterung verschafft, wo das über unsere Stammetern verhängte Uebel: „Im Schweiß deines Angesichtes sollst du dein Brot essen“, im vollen Sinne des Wortes zutrifft.

Ich meine nämlich die Knetmaschine, die nun in Wädenswil bei den meisten Bäckern eingerichtet ist. Wenn man der vielen Schweißtropfen gedenkt, die bei der schweren, stundenlangen Arbeit des Teignetens sich mit letzteren vermengten und nun diese kleine saubere Maschine so leicht und einfach arbeiten sieht, wundert man sich, daß es Jahrtausende brauchte, um diese Erfindung zu machen.

Die ersten Passagiere des Wetterhornaufzuges. Vorlehten Donnerstag vormittags fuhren Fräulein Anna Brunner (Tochter des Schnitzlers) mit einer Angestellten des Hotel Wetterhorn von der Aufzugsstation hinunter zum Bahnhof. Wie die resoluten Mädels versicherten, sei es eine vergnügte Seil-Rutschpartie gewesen.

Einmal ein Preisrückgang. Der Verband der deutschen Messingwerke hat die Preise für Messingbleche, die schon vor einiger Zeit von 205 auf 200 Mark herabgesetzt worden waren, neuerdings um drei Mark, also auf 197 Mark reduziert. Der Grund liegt im Rückgang der Kupferpreise.

Tod durch Starkstrom. Letzten Mittwoch verunglückte der 24jährige Jak. Rutishauser, Elektriker,

MUNZINGER & CO.
ZÜRICH.



**GAS-, WASSER
UND
SANITÄRE ARTIKEL
EN GROS**

Musterbücher und Lieferungen ausschliesslich nur an Installationsgeschäfte und Wiederverkäufer.

17 f u

Korksteine und Korkplatten

für baugewerbliche Zwecke

zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit liefern in nur vorzüglichen Qualitäten oder übernehmen zu billigen Preisen unter weitgehendster Garantie die

fix und fertige Ausführung von Isolierungen durch ihre eigenen

12

und tüchtig geübten Spezialarbeiter

Rob. Jacob & Cie., z. „Thalgarten“, Winterthur.

Garantie für prima Ware und sachgemässe Ausführung. Man verlange Spezial-Offerten!

wohnhaft in der Bleiche bei Arbon, auf traurige Weise. Er wurde gegen Abend nach Steinach gerufen, um in der dortigen Umformer-Station irgend eine kleine Reparatur vorzunehmen. Da muß er dann auf dem Boden ausgeglitten sein. Um sich vor dem drohenden Fall zu schützen, griff er um sich, wobei er mit der Starkstromleitung in Berührung kam, was den sofortigen Tod des jungen Mannes herbeiführte. Derselbe soll die Stütze seiner Mutter gewesen sein, welcher letztere gegenwärtig im Krankenhaus schwerleidend darniederliegt. Das Bedauern mit der betroffenen Familie ist allgemein.

Ein etwas übermühter Junge von zirka 11 Jahren, der in Niederruzwil einen Laternenstock erkletterte, in dessen Nähe die elektrische Lichtleitung sich befindet, kam mit einer Hand in Berührung der Drähte und konnte nicht mehr weg. Niemand war imstande, ihm zu helfen, bis auf telephonische Anzeige an das Rubelwerk der Strom ausgeschaltet wurde und der Bursche auf diese Art von seiner mißlichen Lage befreit wurde.

Literatur.

Meyers Kleines Konversations-Lexikon. Siebente, gänzlich neubearbeitete und vermehrte Auflage. Mehr als 130,000 Artikel und Nachweise auf über 6000 Seiten Text mit etwa 520 Illustrationstafeln (darunter 56 Farbendrucktafeln und 110 Karten und Pläne) und etwa 100 Textbeilagen. 6 Bände in Halbleder gebunden zu je 12 Mark. (Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien.)

Die großen Erwartungen, die Publikum, Tagesblätter und Fachpresse nach Erscheinen des ersten Bandes von „Meyers Kleinem Konversations-Lexikon“ in 6 Bänden auf das Werk gesetzt haben, sind glänzend gerechtfertigt, wie die Prüfung des zweiten Bandes (Cambridge bis Galizien) ergibt. Dieser Band ist der „spezifisch technische“, da er eine sehr große Zahl technischer Beilagen birgt, wie dies die alphabetische Anordnung mit sich

bringt. Wir nennen die Tafeln Dampfkessel, Dampfmaschinen (inkl. Dampfturbinen), Dampfschiff, Eisen, Eisenbau, eine auch für den Laien instruktive Beilage über Eisenbahnbau und -Betrieb, Elektrische Maschinen, Elektrische Bahnen und Elektrisches Licht, Fahrräder (inkl. Motorräder), Fernrohr, Fernsprecher, chemische Großindustrie, Dach und Dachdeckung, Dreifarbenndruck (bunt), Erntemaschinen etc. Daß sich der Vorzug des Werkes, auf naturwissenschaftlichem Gebiet Auserlesenes zu bieten, auch hier bestätigen würde, zeigt bereits der erste Band. Der zweite Band bringt hierzu u. a. herrliche Farbentafeln über Edelsteine, Enten, Entwicklungsgeschichte, einfarbige über Devonformation, Diluvium, Dyasformation, Erzlagerstätten, Erdmagnetismus, Fixsterne, Gebirgsbildungen, Eidechsen, Einhufer, Entwicklungsgeschichte des Menschen, Fluß- und Seefische, Frösche, Epiphyten, Forstbenutzung, Futterpflanzen. Andere Farbentafeln sind die über Flaggen, Deutsche Flaggen, Deutsche Wappen, Uniformen des deutschen Heeres, Schwarzdrucktafeln über Festungsweisen und Festungskrieg. Sehr interessant sind die Tafeln über Chinesische Kultur, zur deutschen Kunst, zur englischen und französischen Malerei. Die neuesten Forschungen berücksichtigen zahlreiche Karten und statistische Beilagen. Der Text umfaßt an 1000 zweispaltige Druckseiten; mehr als 150 verschiedene, wissenschaftlich hervorragende Mitarbeiter haben dazu beigetragen. Kürze des Ausdrucks geht Hand in Hand mit Tiefe des Inhalts. Dem Manne des Volkes wie dem Höchstgebildeten bietet das Werk in gleicher Weise eine nie versagende Quelle der Belehrung.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NR. Verkaufs-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Stk. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

389. Wer ist Lieferant von kleinen Drohkreuzen (Spahlenkreuzen)? Offerten an die Exped. unter Chiffre R 389.